

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Festsetzung Realsteuerhebesätze in der Gemeinde Salzatal (Hebesatzung)

Aufgrund der §§ 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, Seite 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2025 (GVBl. LSA S. 410), der §§ 1, 2 und 3 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA), in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA 1996, 405), in der jeweils geltenden Fassung, und § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. 1. 1973, S. 965), in der jeweils geltenden Fassung, des § 1 Grundsteuerhebesatzgesetzes Sachsen-Anhalt (GrStHsG LSA), in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. November 2024 (GVBl. LSA 2024, S. 312), sowie des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG), in der jeweils geltenden Fassung, hat die Gemeinde Salzatal in seiner Sitzung am 16.12.2025 folgende Satzung zur Ersten Änderung der Satzung über die Festsetzung Realsteuerhebesätze in der Gemeinde Salzatal (Hebesatzung) beschlossen:

§ 1 Hebesätze

Die am 22.10.2024 beschlossene Satzung der Gemeinde Salzatal über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzsatzung) vom 07.11.2024 (Amtsblatt der Gemeinde Salzatal vom 14.12.2024), wird wie folgt geändert:

§ 1 wird geändert und wie folgt neu gefasst:

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden ab dem 01.01.2026 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - 1.1. für die in einer Gemeinde liegenden Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 522 v.H.
 - 1.2. für die in einer Gemeinde liegenden Wohn- und Nichtwohngrundstücke (Grundsteuer B) auf 454 v.H.

Eine Differenzierung des Hebesatzes für Grundsteuer B nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 und 2 des Grundsteuerhebesatzgesetzes Sachsen-Anhalt erfolgt nicht.

2. Gewerbesteuer auf 390 v.H.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Salzatal, 23.12.2025


Ina Zimmermann
Bürgermeisterin

